

LITERATURHAUS

SCHLESWIG-HOLSTEIN

MÄRZ
APRIL
2026

»Wie schön das ist,
wie wichtig:
Uneindeutigkeit
zulassen! Kunst ist
Kommunikation,
auch wenn man
nicht alles versteht.«

Saša Stanišić

MÄRZ APRIL 2026

Liebe Literaturhausgäste,

der März steht in diesem Jahr ganz im Zeichen des schleswig-holsteinischen Schriftstellers Siegfried Lenz, der am 17. März 2026 seinen hundertsten Geburtstag gefeiert hätte. Gemeinsam mit unseren Kooperationspartner*innen und vielen Künstler*innen laden wir Sie mit unserem Festival »Schleswig-Holstein liest Lenz« zur Neu- und Wiederentdeckung seines Werkes in Lesungen, Ausstellungen und Gesprächen mit Autor*innen ein. Das vielfältige Programm finden Sie in einem eigenen Heft – die Kieler Veranstaltungen sind zusätzlich hier aufgeführt. Von Lenz führt unser Frühjahrsprogramm zu zwei jungen Gegenwartsautorinnen aus Schleswig-Holstein: Die Kieler Autorin, Moderatorin und Podcasterin Dara Brexendorf feiert die Buchpremiere ihres ersten Romans, und Franziska Ostermann, Künstlerin und Lyrikerin, stellt im Dialog mit Merzmensch ihren aktuellen Gedichtband »Versen« vor. Gemeinsam loten sie Gedichte zwischen Mensch und KI aus.

Im April setzen wir das Programm mit zwei prägenden literarischen Stimmen fort: Judith Hermann begibt sich auf die Spuren ihres Großvaters, der im Zweiten Weltkrieg für die SS in Polen stationiert war und dessen Geschichte in der Familie lange geleugnet wurde. Und Saša Stanišić stemmt sich in neun Reden – gehaltenen wie ungehaltenen – gegen Schockstarre und Resignation. Gemeinsam mit dem Freundeskreis Literaturhaus SH lädt das Junge Literaturhaus im April zur Preisverleihung des Jungen Literaturpreises Schleswig-Holstein ein, bei dem die Gewinner*innen des Schreibwettbewerbs geehrt und die Siegertexte vorgelesen werden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch — **Ihr Literaturhausteam**



Franziska Ostermann



Merzmensch

1.3.2026 – SONNTAG – 19 UHR – AUSSER HAUS

#Lenz100. Eine Soiree zum 100. Geburtstag von Siegfried Lenz

Unter anderem mit Bjarne Mädel, Maren Ermisch und Günter Berg. Moderation: Christoph Bungartz

Ort: Schauspielhaus Kiel | Eintritt: 15,- / 10,- exkl. Vvk-Gebühr
Karten erhalten Sie über das Theater Kiel | In Kooperation mit dem NDR Schleswig-Holstein

3.3.2026 – DIENSTAG – 19 UHR – AUSSER HAUS

Maschinen stimmen: Gedichte zwischen Mensch und KI mit Franziska Ostermann und Merzmensch

Im Dialog zwischen Franziska Ostermann und Merzmensch treffen menschliche Gedichte über Maschinen auf maschinelle Gedichte über die Menschheit. Für Franziska Ostermann sind Gedichte Code. Sie arbeitet mit Sprache wie eine Programmiererin: Worte werden zu präzisen Konstellationen, zu Algorithmen, die beim Lesen codierte Empfindungen und programmierte Wahrnehmungen auslösen – individuelle Datenströme, ein atmender Code. Sie liest aus ihrem Gedichtband »Versen« (gutleut) und lädt in die digitale Erweiterung des Buches ein.

Merzmensch lässt die Maschine schreiben. Ganz im Sinne der »affirmativen Kontrollabgabe« (Hannes Bajohr) tritt er als Autor zurück, bereitet Datensätze vor, begleitet Lernprozesse und kuratiert die Ergebnisse. Ihn fasziniert die Vorstellungskraft der KI, die an menschlichen Erfahrungen trainiert, aber unsere Wirklichkeit durch das Prisma der Algorithmen neu spiegelt. Merzmensch präsentiert Gedichte aus mehreren Zyklen, die im Training neuronaler Netze mit Texten von Kurt Schwitters und eigenen Arbeiten entstanden sind.

Ort: Kulturspeicher SH | Eintritt 12,- / 8,- zzgl. Vvk-Gebühr



Siegfried Lenz



Andrea Paluch



Dara Brexendorf



5. 3. 2026 – DONNERSTAG – 19 UHR

#Lenz100. »Vertraute Nähe. Siegfried Lenz und Schleswig-Holstein«

Lesung & Gespräch mit Maren Ermisch

Moderation: Olaf Irlenkäuser

Eintritt 12,- / 8,- zzgl. Vvk-Gebühr

10. 3. 2026 – DIENSTAG – 19 UHR

#Lenz100. »Jütländische Kaffeetafeln« und deutsch-dänische Beziehungen

Lesung & Gespräch mit Andrea Paluch

Moderation: Torge Korff

Eintritt 12,- / 8,- zzgl. Vvk-Gebühr

12. 3. 2026 – DONNERSTAG – 19 UHR

#Lenz100. »Ihr ganz lieben Zwei« Briefwechsel 1965-2014: Lilo und Siegfried Lenz / Loki und Helmut Schmidt

Szenische Lesung mit Eirik Behrendt, Anne Clausen, Tom Keller und Johanna Kröner

Eintritt 12,- / 8,- zzgl. Vvk-Gebühr

15. 3. 2026 – SONNTAG – 15 UHR

Silent Writing Party

Ob Romanprojekt, Hausarbeit, Tagebuch oder To-Do-Liste: Jede*r ist zum Schreiben eingeladen. Zwischen zwei Schreibphasen bietet ein gemeinsames Breakout-Angebot die Möglichkeit zum Ideenaustausch und Kennenlernen.

Teilnahme gegen Spende | Anmeldung unter <https://eveeno.com/351219499>
In Kooperation mit »Der Schnipsel e.V.«

18. 3. 2026 – MITTWOCH – 19 UHR

#Lenz100. »Angebot an die Leser« Eine Annäherung an Siegfried Lenz

Lesung & Gespräch mit Jan Christophersen

Eintritt 12,- / 8,- zzgl. Vvk-Gebühr

23. 3. 2026 – MONTAG – 19 UHR – AUSSER HAUS

#Lenz100. »Der Geist der Mirabelle. Geschichten aus Bollerup«

Lesung Marko Gebbert

Ort: Molfsee, Freilichtmuseum, Jahrhunderthaus

Eintritt 12,- / 8,- zzgl. Vvk-Gebühr | In Kooperation mit der IB.SH

24. 3. 2026 – DIENSTAG – 19 UHR

Dara Brexendorfs sensibler Debütroman

Ada findet kaum Schlaf, seit sie nach einer Endometriose-OP Medikamente nimmt. Im zeitlosen Dämmerlicht ihrer Wohnung erinnert sie sich an einen Sommer gemeinsam mit ihrer Cousine Lill und an die Begegnung mit Elja, die ihre Welt ins Wanken bringt. Niemandem erzählt Ada in diesem Sommer von den Schmerzen, die ihren Alltag überschatten. Eindrücklich verknüpft die Autorin in »Paradise Beach« (Eichborn) Körperwahrnehmung und das Erinnern an einen flirrenden Sommer zu einem berührenden Coming-of-Age-Roman.

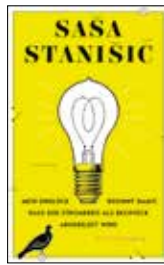
Dara Brexendorf, geb. 1991, lebt in Kiel. Sie ist Mitherausgeberin des Literaturmagazins »Der Schnipsel« und des Podcasts »Literarisch, Solidarisch«. 2025 erhielt sie den Liliencron-Nachwuchspreis für Lyrik aus Schleswig-Holstein.

Moderation: Elena Kruse

Eintritt 12,- / 8,- zzgl. Vvk-Gebühr



Saša Stanišić



22. 4. 2026 – MITTWOCH – 19 UHR – AUSSER HAUS

Von Stromkreisen und Häkelnadeln: Gehaltene und ungehaltene Reden von Saša Stanišić

Immer wenn Saša Stanišić spricht, entstehen Geschichten. Gespeist durch die eigene Biografie und Fantasie versammelt sein aktuelles Buch neun literarische Ansprachen wider die Resignation – Texte über Flucht, Herkunft, Bildungsgerechtigkeit und die Macht der Vorstellungskraft. Da ist die Rede von der schönen, strengen Mathelehrerin, die im Angesicht des Jugoslawien-Krieges neben Mathematik auch Empathie lehrte. Oder die Rede über die Relevanz von akribischer Recherche für Literatur über das Weltgeschehen – mit Witz und Tiefgang ermutigt der Autor in **»Mein Unglück beginnt damit, dass der Stromkreis als Rechteck abgebildet wird«** (Luchterhand) dazu, die eigenen »Stromkreise« neu zu denken.

Saša Stanišić, wurde 1978 in Višegrad (Jugoslawien) geboren und lebt seit 1992 in Deutschland. Seine Erzählungen und Romane (darunter »Herkunft«, »Vor dem Fest«) wurden in über 40 Sprachen übersetzt und u.a. mit dem Deutschen Buchpreis (2019), dem Deutschen Jugendbuchpreis (2023) und dem Wilhelm Raabe-Literaturpreis (2024) ausgezeichnet.

Ort: KulturForum in der Stadtgalerie Kiel

Eintritt 15,- / 12,- zzgl. Vvk-Gebühr | In Kooperation mit dem Kulturforum der Stadt Kiel



Judith Hermann

28. 4. 2026 – DIENSTAG – 19 UHR

»So viel, so wenig stand fest.« Eine große literarische Spurensuche über das, was ein Leben ist

Judith Hermann folgt in **»Ich möchte zurückgehen in der Zeit«** (S. Fischer) den Spuren ihres Großvaters, der während des Zweiten Weltkriegs für die SS im polnischen Radom stationiert war. Sie verknüpft ihr Schreiben mit seiner lange verleugneten Geschichte, reist von Polen aus weiter zu ihrer Schwester nach Neapel und geht dem Erinnern und Vergessen der folgenden Generationen nach. In Zwischen- und Untertönen spürt Judith Hermann das Verdrängte, die Leerstellen unserer Gesellschaft auf. Ebenso magisch wie magnetisch erzählt sie davon, wie fragil wir uns in unseren Leben einrichten – und zeigt auch, welche Schönheit sich darin verbergen kann.

Judith Hermann, geboren 1970 in Berlin, erlangte 1998 große Bekanntheit mit ihrem Debüt »Sommerhaus, später«. Seitdem erschienen zahlreiche Veröffentlichungen, zuletzt »Daheim« (2021) und »Wir hätten uns alles gesagt« (2023). Für ihr Werk wurde sie vielfach ausgezeichnet, u.a. mit dem Bremer Literaturpreis (2022), dem Preis der Literatur Nord (2022) und dem Wilhelm Raabe-Literaturpreis (2023).

Eintritt 12,- / 8,- zzgl. Vvk-Gebühr



**»Wortlaut« –
der Open Call zur Lesebühne
im Mai**

Der aktuelle Open Call
und weitere Infos sind über
den QR-Code abrufbar.



»Wortlaut« – Bühne frei für neue Stimmen

Texte gesucht! Die Lesebühne im Literaturhaus lädt dazu ein, eigene Texte vor Publikum zu präsentieren. Aus den Einsendungen werden vier Texte ausgewählt und vorgetragen, moderiert von Dara Brexendorf.

Einsendungen gehen an lesebuehne-sh@literaturhaus-sh.de,

Einsendeschluss ist der 12. April 2026

Weitere Informationen auf literaturhaus-sh.de/programm/aktuelles

JUNGES LITERATURHAUS

15. 4. 2026 – MITTWOCH – 18 UHR

Verleihung des Jungen Literaturpreises SH

Ausgeschrieben vom Freundeskreis Literaturhaus SH und dem Jungen Literaturhaus SH hat sich die Jury des Schreibwettbewerbs unter der Schirmherrschaft von Ministerin Dr. Dorit Stenke auf die drei besten Einsendungen geeinigt und lädt zum 10. Mal zur Verleihung und Lesung ins Literaturhaus ein.

Eintritt frei | Anmeldung unter: info@flsh-kiel.de

In Kooperation mit dem Freundeskreis Literaturhaus SH

11. 3. + 15. 4. 2026 – MITTWOCH – 16 UHR

»Leseratten des Literaturhauses«

Kinder und Jugendliche treffen sich, um Kinder- und Jugendbücher zu lesen, Rezensionen zu schreiben und neue »Lesetipps« zusammenzustellen.

Teilnahme frei | Anmeldung erbeten unter T 0431 579 68 41

19. 3. + 16. 4. 2026 – DONNERSTAG – 16 UHR

»Texte unter der Lupe«

Schreibwerkstatt für Jugendliche und junge Erwachsene mit dem Schriftsteller Christopher Ecker.

Teilnahme frei | Anmeldung erbeten unter T 0431 579 668 41

JEDEN 2. DIENSTAG 10 – 12 UHR

Vorlesevormittage

Für Kindergärten und KiTa-Gruppen bietet das Literaturhaus nach Vereinbarung alle zwei Wochen Vorlesevormittage an.

Terminvereinbarung unter 0431 579 68 41

GASTVERANSTALTUNGEN

6. 3. 2026 – FREITAG – 19 UHR

»Zwischen Popkultur und Avantgarde: Wie übersetzt man eigentlich Manga?«

Die beiden Japanisch-Übersetzer*innen Nora Bierich und Jan Lukas Kuhn sprechen über übersetzerische Herausforderungen eines Mediums, das jenseits der stereotypen Fantasy-Figuren mit großen Augen auch avantgardistische und experimentelle Formen annehmen kann und tiefer im »fernen« Alltag verwurzelt ist, als es vielleicht den Anschein hat.

Eintritt frei

Eine Gastveranstaltung des Verbandes deutschsprachiger Übersetzer/innen literarischer und wissenschaftlicher Werke e.V. (VdÜ in ver.di)



Jina Khayyer

22. 3. 2026 – SONNTAG – 11 UHR

Let's talk about Goethes »Claudine von Villa Bella«!

Alle Interessierten sind eingeladen, in ungezwungener Atmosphäre auszusprechen, was sie an Goethes Schauspiel mit Gesang »Claudine von Villa Bella« (1776) besonders anspricht, begeistert, ärgert oder langweilt. Auch Zuhörer*innen sind herzlich willkommen! Neu: Im Anschluss an das Gespräch über Goethes Werk können eigene literarische Texte vorgelesen werden.

Teilnahme frei | Eine Gastveranstaltung der Goethe Gesellschaft Kiel e.V.

23. 3. 2026 – MONTAG – 19 UHR

Verleihung des Leseschatz-Preises an Jina Khayyer

Der Leseschatz-Preis 2026 wird für den Roman »Im Herzen der Katze« verliehen. Anhand mehrerer Generationen iranischer Frauen beschreibt Jina Khayyer darin die Geschichte von Exil, Unterdrückung, Freiheit und Emanzipation.

Eintritt: 10,- | Vvk: Buchhandlung Almut Schmidt | T 0431 39 33 00
info@buchhandlung-friedrichsort.de

Eine Gastveranstaltung der Buchhandlung Almut Schmidt

28. 3. 2026 – SAMSTAG – 16.30 UHR

»Liebe, Freiheit und Hoffnung«

Mit musikalischer Begleitung präsentieren Autor*innen des Schriftsteller*innenverbandes NordBuch eine bunte Mischung eigener Lyrik und Prosa, u.a. aus der 2025 erschienenen Anthologie »Fundstücke – Ins Land der Hoffnung«

Eintritt frei, Spenden erbeten | Eine Gastveranstaltung des NordBuch e.V. – Förderverein für zeitgenössische Literatur

12. 4. 2026 – SONNTAG – 11 UHR

»Mein Goethe« – Vortrag von Bernd Auerochs

Bernd Auerochs, Professor für Neuere deutsche Literatur und Vergleichende Literaturwissenschaft an der CAU Kiel und langjähriges Vorstandsmitglied der Goethe-Gesellschaft Kiel, spricht über sein persönliches Verhältnis zu Goethe.

Eintritt: 4,- / ermäßigt 2,- | Mitglieder der Goethe-Gesellschaft frei
Eine Gastveranstaltung der Goethe Gesellschaft Kiel e.V.

13. 4. 2026 – MONTAG – 19 UHR

»Lyrik und Musik: Gedichte aus Polen 1918 – 1941«

Polen hatte im 20. Jahrhundert eine bewegte Geschichte. Besonders die Poesie der Jahre von 1918 bis 1939 fokussiert Prozesse, die sich aus der Freude der Erneuerung ebenso speisen, wie aus der Erkenntnis des nahenden Weltkonfliktes. Michael Düring rezitiert – musikalisch umrahmt von Werner Riesch – ausgewählte Texte aus dieser Zeit in deutscher Übersetzung.

Eintritt frei, Spenden erbeten
Eine Gastveranstaltung des Instituts für Slavistik CAU Kiel

18. 4. 2026 – SAMSTAG – 14 UHR

»Dostojewski oder der Wille zum Glauben: Atheismus und Nihilismus im vorrevolutionären Russland«

Vortrag von Rolf Kronhagel mit anschließender Diskussion

Eintritt frei, Spenden erbeten
Anmeldung: <https://lets-meet.org/reg/33efb9d1fb1928a099>
Eine Gastveranstaltung der Freundschaftsgesellschaft West-Ost in SH e.V. und der Deutsch-Russischen Gesellschaft Kiel e.V.

23. 4. 2026 – DONNERSTAG – 14.15 – 17 UHR

»Obscuritas – Hermetik in Literatur und Kunst« Vier Vorträge im Rahmen eines Forschungskolloquiums

Informationen unter <https://www.romanistik.uni-kiel.de/de/romanistik>

Teilnahme frei | Eine Gastveranstaltung des Romanischen Seminars CAU Kiel

LITERATURHAUS-SH.DE

LITERATURHAUS SCHLESWIG-HOLSTEIN

Schwanenweg 13, 24105 Kiel , T 0431 579 68 40

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo – Fr 9 – 13 Uhr, Di + Do 14 – 17 Uhr

NEWSLETTER

unter programm@literaturhaus-sh.de

TITELSEITE ZITAT

Saša Stanišić: »Mein Unglück beginnt damit, dass der Stromkreis als Rechteck abgebildet wird«



VVK: literaturhaus-sh.reservix.de,
an den Reservix-Vorverkaufsstellen
sowie bei der kostenfreien
Hotline 0761 888 499 99

Änderungen vorbehalten!

Fotos: © Franziska Ostermann (Franziska Ostermann), © Merzmensch/
Midjourney (Merzmensch), © Siegfried Lenz Stiftung (Siegfried Lenz),
© Dominik Butzmann (Andrea Paluch), © Hanna Lenz (Dara Brexendorf),
© Eichborn Verlag (Cover Paradise Beach), © Magnus Terhorst (Saša Stanišić),
© Luchterhand Verlag (Cover Mein Unglück begann ...), © Andreas Reiberg
(Judith Hermann), © Junger Literaturpreis SH (Freundeskreis Literaturhaus SH),
© Illustration Junges LH (Eva Artinger), © Heike Steinweg/Suhrkamp Verlag
(Jina Khayyer)

Gestaltung: Eckstein & Hagedstedt; Druck: Hugo Hamann

PROGRAMMUNTERSTÜTZUNG



MEDIENPARTNER



FÖRDERER



SPONSOREN



HRSG.

LITERATURHAUS
SCHLESWIG-HOLSTEIN